

Selbst.verständlich Vielfalt

Auf dem Weg zu einer diskriminierungsfreien Gesellschaft

Diskussionsabend am Donnerstag, den 24. März 2022

von 18:30 bis 20 Uhr

im FORUM Volkshochschule Köln

Viele Vereine stehen für eine demokratische, offene und vielfältige Gesellschaft ein. Alle Menschen sollen gleichberechtigt teilhaben und Respekt erfahren. Unabhängig von Hautfarbe, Geschlecht, Herkunft, Alter, sexueller Identität, materieller Situation oder Beeinträchtigung soll jede*r als gleichwertig anerkannt und akzeptiert werden.

Was kann getan werden, wenn demgegenüber in Diskussionen rechtspopulistische Kampfbegriffe benutzt werden oder Menschen körperlich angegriffen werden? Welche Möglichkeiten haben sowohl Organisationen als auch alle Einzelnen, den Ideologien der Ungleichwertigkeit entgegenzutreten? Diesen Fragen möchten wir an diesem Abend nachgehen.

Das Ziel der Veranstaltung ist eine Verständigung über den Kampf gegen Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und für die Stärkung des Miteinanders. Selbstverständlicher Teil einer solidarischen Gesellschaft sollte auch die Fähigkeit sein, mit der sexuellen Orientierung und geschlechtlichen Identität diskriminierungsfrei umzugehen.

Podiumsdiskussion mit:

Nicola Tofaute, FUMA Fachstelle Gender & Diversität NRW

Maurice Uhrhan, OBR - Opferberatung Rheinland

Gema Rodríguez Díaz - Antidiskriminierungsbüro ADB rubicon Köln

Moderation: Mercedes Pascual-Iglesias

Termin: 24. März 2022, 18:30 – 20:00 Uhr

**Ort: FORUM Volkshochschule (im Museumsgebäude am Neumarkt)
Cäcilienstraße 29-33, 50667 Köln**

Anmelden können Sie sich über:

https://vhs-koeln.de/Anmeldung/neueAnmeldung-true/f_veranstaltung-cmx615ed33196894

Sie sind bei uns herzlich willkommen, können den Abend aber auch im Livestream verfolgen unter: <https://t1p.de/pjz4>

Eine Veranstaltung von Lesben- und Schwulenverband Deutschland e. V. und Volkshochschule Köln



Bezirksverband
Mittelrhein e.V.



Die Oberbürgermeisterin

Amt für Weiterbildung
Volkshochschule